

Hinweise zum Datenschutz für den Bereich „Bauen und Umwelt“

(Stand 26.01.2023)

Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Diese Information bezieht sich auf die Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit dem Vollzug von Aufgaben des Marktes Markt Schwaben insbesondere im Rahmen folgender Rechtsgebiete:

- Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB) und der aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Verordnungen und Satzungen
- Vollzug der Bayerischen Bauordnung (BayBO) und der aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Verordnungen und Satzungen
- Vollzug des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler (BayDSchG)
- Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes und der aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Verordnungen und Satzungen
- Vollzug des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (BnatSchG) und des Gesetzes über den Schutz der Natur, die Pflege der Landschaft und die Erholung in der freien Natur (BayNatSchG) sowie der aufgrund dieser Gesetze erlassenen Verordnungen
- Vollzug des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (WHG), des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG), des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (AbwAG) und des Bayerischen Gesetzes zur Ausführung des Abwasserabgabengesetzes (BayAbwAG) sowie der aufgrund dieser Gesetze erlassenen Verordnungen
- Vollzug des Kommunalabgabengesetzes und der aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Satzungen
- Vollzug der Verordnung über die Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen (HOAI)
- Vollzug des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) sowie der Vergabeverordnung (VgV)

Voraussetzung des sachlichen Anwendungsbereichs der Datenschutzgrundverordnung ist das Vorliegen von personenbezogenen Daten gem. Art. 4 Nr. 1 DSGVO.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Markt Markt Schwaben, vertreten durch den ersten Bürgermeister
Anschrift: Schloßplatz 2, 85570 Markt Schwaben
E-Mail-Adresse: Poststelle@markt-schwaben.de
Telefonnummer: 08121/418-0

Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

a.s.k. Datenschutz e. K.

Anschrift: Schulstraße 16, 91245 Simmelsdorf

E-Mail-Adresse: extdsb@ask-datenschutz.de

Telefonnummer: 09155/2639970

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben nach den o. g. Rechtsvorschriften erhoben. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 Buchstaben c und e DSGVO, Art. 4 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) in Verbindung mit der einschlägigen Rechtsvorschrift.

Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend der gesetzlichen Aufgabenerfüllung an die jeweils zuständigen Stellen weitergegeben. Dazu gehören je nach Aufgabe insbesondere die Träger öffentlicher Belange, Finanzbehörden, Prüferingenieure und Prüfsachverständige für Brandschutz und Standsicherheit, Prüfämter für Standsicherheit, die zuständigen Regierungen und das Bayerische Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr, die Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, das Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung.

Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend der gesetzlichen Aufgabenerfüllung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und zur Erfüllung von Dokumentationspflichten notwendig ist. Dabei sind die Grundsätze der ordnungsgemäßen Aktenführung und der Vollständigkeit der Akten zu berücksichtigen. Bauantrags- und Baugenehmigungsdaten (einschließlich Genehmigungsfreistellungsdaten) sind grundstücksbezogen und werden nicht gelöscht, da sie Bestandsschutz vermitteln. Bauaufsichtliche Daten (z. B. Angaben zu Grundstücksgröße, Form und Kubatur der jeweiligen Gebäude) werden zur Beweissicherung dauerhaft aufbewahrt.

Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben, Art. 64 Abs. 2 Satz 1 BayBO in Verbindung mit § 1 Abs. 3 BauVorIV.

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Die vorgenannten Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein. Im Rahmen der Verarbeitung personenbezogener Daten besteht ferner das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO. Diese ist für den Freistaat Bayern der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Wagnmüllerstraße 18, 80538 München, poststelle@datenschutz-bayern.de.